

Niederschrift

**über die 3. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
am Mittwoch, den 01.09.2021,
20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Martin-Luther-Platz 1**

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Irmgard Beck, Vorsitzende
Luca Elsässer, Stellvertreter
Markus Gutjahr
Alexander Brandt
Wilhelm Dietzel für Anastasia Rottstedt

Anwesende Mitglieder der Gemeindevertretung nach § 62 Abs. 4 HGO

Ursula Dietzel, Gemeindevertretervorsitzende

Anwesende Sachverständige nach § 62 Abs. 6 HGO

-/-

Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstandes

Michael Göllner, Bürgermeister
Sigrun Krauch, Beigeordnete
Karin Schäfer, Beigeordnete
Helmut Kropp, Beigeordneter

Es fehlten entschuldigt

Andreas Dietzel, 1. Beigeordneter

Es fehlten unentschuldigt

-/-

Zeit, Ort und Tagesordnung waren vor der Sitzung öffentlich bekanntgemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung wurden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit bei Beginn der Sitzung fest.

Tagesordnung:

1. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 09.06.2021 des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
2. Biotope fördern; Streuobstwiesen attraktiver machen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
3. Streuobstwiesen besser schützen – Bestandsaufnahme durchführen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4. Streuobstwiesen retten
Antrag SPD-Fraktion
5. Wegepaten zur Mitarbeit gewinnen
Antrag SPD-Fraktion
6. Erstellung eines Mähkonzeptes für Hammersbach – Mehr Nachhaltigkeit bei der Pflege öffentlicher Grünflächen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
7. Neugestaltung/Umgestaltung der drei Verkehrskreisel an den Landstraßen L 3191 bzw. L 3195 zwischen Langenbergheim und Rommelhausen bzw. Langenbergheim und Eckartshausen – Hammersbach blüht auf
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
8. Starkregen-Risikoanalyse für Hammersbach durchführen, Fließpfadkarten beantragen – Starkregenrisikomanagement überprüfen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
9. Lokale Folgen des Klimawandels untersuchen und vorbeugende Maßnahmen umsetzen
Antrag SPD-Fraktion
10. Verschiedenes

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Anträge eingebracht:

-/-

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Punkt 1. der Tagesordnung:

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 09.06.2021 des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten liegen nicht vor.

Zu Punkt 2. der Tagesordnung:

Biotope fördern; Streuobstwiesen attraktiver machen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ist bereits abgehandelt und wird überblättert.

Zu Punkt 7. der Tagesordnung:

Neugestaltung/Umgestaltung der drei Verkehrskreisel an den Landstraßen L 3191 bzw. L 3195 zwischen Langenbergheim und Rommelhausen bzw. Langenbergheim und Eckartshausen – Hammersbach blüht auf
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, eine Neu-/Umgestaltung der drei Verkehrskreisel zu veranlassen. Dabei ist insbesondere auf die Verwendung von

- mehrjährigen und einheimischen Stauden,
- robusten und pflegearmen Pflanzen,
- Pflanzen mit unterschiedlichen Blühzeitpunkten

zu achten. Die Schotterflächen sind zu entfernen, die neu geschaffenen Bereiche sind in das Gesamtkonzept einzubinden und ggfs. durch Blühstreifen zu ersetzen. Es ist unbedingt auf die Verwendung von insektenfreundlichen Pflanzen mit unterschiedlichen Blühzeitpunkten zu achten. Vor der Umsetzung sind die konkreten Maßnahmen den oben genannten Ausschüssen vorzustellen.

Herr Habermann wird zur nächsten oder übernächsten Sitzung eingeladen.

Der Antrag verbleibt im Ausschuss.

Zu Punkt 8. der Tagesordnung:

Die Vorsitzende übergibt die Sitzungsleitung zu diesem Punkt an ihren Stellvertreter Luca Elsässer.

Starkregen-Risikoanalyse für Hammersbach durchführen, Fließpfadkarten beantragen – Starkregenrisikomanagement überprüfen
Antrag Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, für Hammersbach eine Starkregen-Risikoanalyse durchführen zu lassen und die entsprechenden Zuschüsse als Klimakommune abzurufen und darauf aufbauend ggf. das Starkregenrisikomanagement zu überarbeiten. Den Ausschüssen sind die Ergebnisse vorzustellen. Der Gemeindevorstand wird weiter gebeten, für unsere Gemeinde Fließpfadkarten zu beantragen und die entsprechenden Zuschüsse als Klimakommune abzurufen. Für welche Bereiche der Gemeinde diese beantragt werden, wird in das billige Ermessen des Gemeindevorstandes gestellt. Auch diese Erkenntnisse sind beim Starkregenrisikomanagement zu berücksichtigen. Den Ausschüssen sind die Ergebnisse vorzustellen.

Zudem bitten die Koalitionsfraktionen die Hammersbacher Feuerwehr im Bau- und Planungsausschuss über den Hochwasserschutz in Hammersbach zu berichten.

Abstimmung:

Dafür: 5

Dagegen: -

Enthaltungen: -

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:

Lokale Folgen des Klimawandels untersuchen und vorbeugende Maßnahmen umsetzen
Antrag SPD-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die die möglichen Folgen des Klimawandels für unsere Gemeinde analysieren und Maßnahmen vorschlagen soll, wie dem entgegengewirkt werden kann. Dabei soll – ähnlich wie schon bei anderen Projekten – auf die Expertise und das Engagement aus unserer Gemeinde zurückgegriffen werden.

Der Gemeindevorstand und die Verwaltung sind aufgefordert, die Arbeitsgruppe in jeder Hinsicht bestmöglich zu unterstützen. Insbesondere die Feuerwehr und das Bauamt sollen beteiligt werden.

Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten soll über die Arbeit der AG regelmäßig informiert werden. Die Ergebnisse der AG sollen dem Ausschuss schließlich zur weiteren Beratung vorgelegt und im Rahmen einer Bürgerversammlung auch der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Abstimmung:

Dafür: 2

Dagegen: -

Enthaltungen: 3

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:


Verschiedenes:

Irmgard Beck:

- bittet um digitale Zusendung des Forsteinrichtungswerk
- fragt nach dem Entwurf des Forstwirtschaftsplans
BGM erläutert, dass sich dieser Entwurf gerade in der Abstimmung mit dem Forstamt befindet und in der nächsten Sitzungsrunde beraten wird.
- Hinweisschild „Reiter nur auf ausgewiesenen Wegen“ an der Waldschranke von Hessen Forst?
Es wurde von Reitern ein illegaler Trampelpfad angelegt. Dieser wurde durch einen Findling versperrt und zusätzlich durch ein Schild darauf hingewiesen, dass das Reiten nur auf den Wegen erlaubt ist.



Beck
Vorsitzende



Beßner
Schriftführerin